

Fünf Jahrtausende Später

Pairings: Ati=Yami & Shari\ Yugi & ?\ Seth & Kisara

Von Dyunica

Kapitel 5: Kapi 3 - Entführung Salomons Seele - Sharina - Abreise nach der Duel Insel - alt

Hallo

„Text“ eine Person redet.
„TEXT“ eine Person betont etwas
«Text» Gedanken für sich
»Text« Gedanken Link

Kapi 3

Entführung Salomons SeeleSharinaAbreise nach der Duel Insel

Am Morgen in der Schule haben sie heute Sport, wo sie alle heute mal auf dem Sportplatz sind. Dort angekommen ziehen sich alle um und wollen nach draußen, als Yugi Tea schreien hört, rennt er los und geht er einfach in die Mädchenkabine rein, da es sich für ihn nicht nach ein einfachen schrei anhörte, dafür war der zu hell.

Als er sieht, das ein Junge Tea bedroht, meint er lauter: „Lass Tea in ruhe!“ Der Junge auf Yugi aufmerksam, greift Yugi an und schlägt ihn bewusstlos, dabei berührt er das Puzzle und es leuchtet auf. In dem Moment steht eine andere Person vor dem Jungen. Der Junge, der Tea bedroht hat, will den anderen auch angreifen, doch dieser sagt ruhig: „Wir machen ein Spiel. Wenn ich gewinne verschwindest du. Wenn du gewinnst, na ja. Dann sehen wir weiter.“ Der andere lacht und meint dann nur lachend: „Spinner, was soll das für ein Spiel sein?“

Yami gähmend, schüttelnd, da ihm langweilig ist, sagt: „Das verstehst selbst du. Hier ist ein Stappel Karten. Jeder zieht eine Karte und der die höchsten Angriffspunkte hat. Hat gewonnen!“

Der andere Junge lachend: „Wenn ich gewinne gehörs du mir, süße Puppe!“ Und schaut Tea zweideutig an. Tea schluckt und hat Angst. Sie will was erwidern, aber kann nicht.

Yami lässt den Jungen ziehen. Er bekommt Fluch des Drachen (Drachenfluch) 2000 Angriffspunkte. Yami zieht danach und hat den Schwarzen Magier 2500 Angriffspunkte. So mit hat Yami gewonnen, doch das juckt diesem Kerl gar nicht. Der schreit nur: „Genug mit diesen Spielchen.“ Und möchte Yami angreifen. In dem Moment dreht

Yami sich, hält dem anderen Jungen den Arm fest, lässt ihn an die Wand knallen und sagt danach nur noch leise, my Crash. Und der andere Junge liegt bewusstlos auf dem Boden.

Danach geht Yami ruhig zu Tea und sagt: „Tea, ganz ruhig. Es ist alles in Ordnung. Dieser Kerl wird dir nichts mehr tun. Komm. Wir sollten gehen.“

Tea nickt und steht zittrig auf. Sie gehen gemeinsam nach draußen und dort steht auch schon Yugi neben ihr. Nach dem sie sich beruhigt hat, schaut sie zu Yugi und wundert sich.

Sie fragt sich, wer das war. Bekommt aber aufkeine Antwort.

So vergeht jetzt die Schule ansonsten sehr ruhig und Yugi hat eine Freundin. Tea. Denn sie ist seid dem auch in dieser Klicke. So gehen die Vier heute nach Yugi, wo mittlerweile Joe Unterricht in Duel Monster bekommt von Salomon. Dieser Unterricht ist hart und auch immer sehr lang. Aber Joe beißt sich Tapfer durch. Auch versteht er sehr viel mehr mittlerweile von diesem Spiel. So war es nicht selten, das er Tea die Stirn bieten konnte. Er verlor zwar immer noch gegen sie, aber konnte ihr endlich auch mal Punkte abknöpfen, was vorher nicht so war. So vergeht einige Zeit mit nicht viel neues. Außer das Yami immer wieder jagen geht nachts und Yugi immer noch nichts von dieser Geheimen Person im Puzzle weiß.

Nur das immer wieder, wenn er oder seine Freunde in Gefahr sind, diese Person erscheint und hilft. Immer auf seine Weise. Mal mit dem Schattenreich, oder auch mal mit seinem My Crash. Oder auch nur mit seiner Dominanten Stärke. Jenach dem.

Ein Paar mal hat Tea diese seltsame Person gesehen und sich in diese Verliebt. Sie wüsste gerne wer diese ist. Und wieso diese Person immer einen sehr traurigen Blick hat. Aber immer wenn sie sich mit diesem Unterhalten will, ist diese auch schon wieder verschwunden.

So kommt sie nicht an diese Person ran. Hofft aber, i-wann mal mit dieser sprechen zu können.

An einem Nachmittag als Yugi mit seinen Freunden nach Hause kommt, ist ein Päckchen für Yugi da. Von einem Maxi.. Sowieso.

Er macht es auf und bekommt über Video die Nachricht, das er an einem Turnier Teil zunehmen hat.

Er möchte nicht, da wird er, mit seinen Freunden und Opa in eine andere Dimension geschickt und dort Duellieren sich Yami und Max. Max versucht bei Yami sein Auge anzuwenden. Doch in dem Moment wo er das macht, bekommt Max einen sehr starken Schmerz ab. So ähnlich wie bei einem Stromschlag. Da grinst Yami und sagt nur süffisant: „Vergiss es. Das klappt bei anderen, aber nicht bei mir. Weiter Max.“ Max macht weiter, behält bei diesem Spiel aber auch die Führung. Als die vorgegebene Zeit um ist, hat Max trotzdem gewonnen und die Seele von Salomon wird gestohlen. Yami schaut sich das an, und handelt sofort. Er lässt sein Emblem leuchten und versucht den Opa wieder zuholen. Doch leider klappt das nicht, denn er ist in diesem Körper zu schwach. Er hätte seine und die Magie vom Puzzle gebraucht. So konnte er im Moment nichts machen. Er knurrt drohend und verschwindet ins Puzzle wo er sich erst mal ausruht. Yugi ist sehr erschrocken als er sein Opa gefangen sieht und Max sagt nur noch: „Wir treffen uns auf der Duel Insel wieder. Bis dahin wird dein Opa dort auf dich warten.“ Und das Video geht aus. Seine Freunde und auch Yugi sind sehr erschrocken. Der Körper ohne Seele wird in ein Krankenhaus gebracht und

dort behandelt, als Komatisierter Patient.

Yugis Freunde gehen langsam nach Hause und Yugi noch etwas spazieren. Er geht unbewusst zur Schule und dort auf das Dach und schaut über der Stadt sich den Sonnenuntergang an, da bei überlegt er, was er machen soll. Er weiß sich kein rat, außer zu dieser Insel zu gehen und da seinen Opa zurück zuholen. Aber wie soll er das machen. Er ist doch nicht so gut, das er alle besiegen kann. Oder doch?

Langsam geht er wieder nach Hause und legt sich schlafen.

Als Yami spürt, das Yugi endlich tief und fest am schlafen ist, geht er hin und übernimmt den Körper und fliegt zu dieser besagten Insel. Dort schaut er sich als Drachen neugierig um. Aber ist auch vorsichtig das keiner ihn sieht oder bemerkt.

Als Atrano alles soweit gesehen hat fliegt er weg. Er geht jagen und erwischt ein Babywal. Den verspeist er, danach legt er den erschöpften Körper zuhause ab und liegt unruhig im Bett. Er träumt wieder von der Vergangenheit, wo er noch Glücklicher war. Wo er mit seiner Liebe zusammen war. Bei diesem Gedanken laufen ihm die Tränen. Die er nicht mehr steuern kann. Denn sein Herz sehnt sich nach dieser Person. So driftet er in einen tiefen schlaf.

Am Morgen wacht Yugi auf und macht sich für die Schule bereit. Auf den Weg zur Schule trifft er Joe und die anderen beiden. Tea schaut etwas traurig, da sie hoffte, das die andere Person da ist. Doch dies passiert nicht. So gehen sie den Weg entlang und unterhalten sich noch mal über das, was passiert war. Doch kommen sie auf keine Lösung, wie das passiert ist. Und Yami schweigt sich sehr aus. Er weiß, wie man dies macht, wenn er sein Körper hätte, könnte er es auch wieder rückgängig machen. Aber da er kein eigenen hat. Kann er es knicken. Denn dieser Körper verträgt nicht so gut die Magie, die er in sich hat. Auch als Geist. Sein Antiker Körper war mit dieser Magie groß geworden. Aber dieser hier nicht. Aus diesem Grund kann er seine Magie nicht mehr voll entfallten und ist dem entsprechend schwächer. Er wartet ab, was noch so alles passiert. Und hofft, das er i-wann entweder sich zur ruhe legen darf, oder sein Körper wieder bekommt.

Was auch passiert, beides wird er annehmen. Das erste ehr, denn dann wäre er bei seiner Maus. Die er sehr vermisst.

Die vier Freunde gehen weiter und kommen an die Schule, wo ein elegant gekleideter Herr Yugi ein Briefumschlag übergibt und dann wieder geht. Yugi schaut fragend und die Freunde sagen nur im Chor: „Schau nach was da drin ist. Los!“

Yugi nickt und macht den Umschlag auf, da zieht er mehrere Duel Monsterkarten aus dem Umschlag. Eine hat die Burg drauf, wo unten eine Uhrzeit steht und ein Symbol für ein Schiff. Auf der zweiten Karte ist ein Schatz, wo unten eine Summe mit drauf ist. Und die dritte ist weiß und hat unten ein sehr merkwürdiges Zeichen. Ein Zeichen was Yami wieder erkennt und sofort knurren lässt. Denn jetzt weiß er, worauf Pegasus es abgesehen hat.

Das ist das Zeichen für einer Seelenverschließung. Er will das Puzzle, aber warum?

Er kann dies doch gar nicht beherrschen, ohne ihn! Da kommt ihm der Verdacht, das er erpresst werden könnte und Yus Seele wegesperrt werden soll und er in diesem Puzzle bleiben soll und für diesen Typen alles machen soll. Doch da wird er nicht mitspielen. Auf keinen Fall. Er beobachtet weiter und wird sich aber nicht zeigen, noch nicht.

Yugi und die anderen gehen jetzt in ihre Klasse, als sie erfahren, dass sie die Klasse verlassen müssen und ihre wegen Lehrermangel aufgelöst wird.

Yugi schaut fragend bis erschrocken, da er befürchtet, dass er von seinen Freunden getrennt wird. Doch dies passiert nicht. Denn Joe, Tristan, Tea und Yugi kommen in eine Klasse und einige von ihnen mit. Die anderen werden auf die anderen beiden Klassen aufgeteilt.

Sie gehen in ihre neue Klasse. Da steht auch ein Mädchen vorne, sie ist vom Aussehen her an die 20 und wunderschön. Sie hat Regenbogen Magenta farbene Augen und ihre Haare gehen fast bis zum Boden und sind Mondlichtsilbern. Wenn sie ein Pony hätte, Regenbogenfarbene Strähnen und die Spitzen sind teils regenbogenfarben und Magenta. Sie stellt sich als Sharina oder auch Shari vor.

Auch sieht man an ihrem Hals ein komisches Mal. Das könnte man als ein Biss deuten. Yugi sieht es, schweigt sich aber aus, da er weiß, wenn das ein Biss ist. Dann hat das mit einer Drachenvermählung zutun. Und das möchte er lieber nicht erfahren.

So stellen sich auch die anderen aus der Klasse vor, die aufgelöst wurde. Danach setzen sie sich dahin, wo noch Platz ist. Shari und Yugi sitzen neben einander, was Yugi doch freut. Denn er hat sich jetzt schon in sie verschaut. Sein Herz klopft etwas unruhiger und er schaut sie immer wieder an. Doch ansprechen tut er sie im Moment nicht. Er versucht sich auf den Unterricht zu konzentrieren, was gar nicht so einfach ist für ihn.

Endlich, Pause.

Er geht mit seinen Freunden an ihren Lieblingsort und unterhält sich etwas mit ihnen, als

Shari zu ihnen kommt und sich zu ihnen setzt. Sie fragt ruhig: „Dürfte ich eine Freundin von euch werden?“

Yugi freut sich und sagt etwas aufgeregt: „Gerne.“ Und so unterhalten sie sich etwas noch, bis die Pause zuende ist. Shari sah das Puzzle und bekam traurige Augen, denn sie weiß, dass ist mein Liebster eingesperrt. Sie wünschte, er könnte raus kommen, doch kann er es im Moment nicht. Sie weiß auch warum. Hoffte aber, dass sie irgendwann mit Yugi sprechen kann, und ihn drum bitten kann, dass Yami frei ist. Doch bis dahin muss sie sich in Geduld üben.

So vergehen die Stunden und Yugi geht mit seinen Freunden nach Hause. Yami war so tief und fest am schlafen gewesen, dass er Sharina nicht mitbekam.

Yugi kann in dieser Nacht nicht wirklich schlafen, da er an dieses Mädchen denken muss. Aus irgendeinem Grund verspürt er mehr für sie. Er weiß nur nicht wieso.

So grübelt er und driftet nach einiger Zeit in einen Schlaf, wo Yami den Körper übernimmt und dann jagen geht, er bekommt ein Wal zu fassen und frisst ihn. Als er satt ist, fliegt er noch etwas umher und danach zurück. Was er nicht merkt ist, dass ein anderer Drache sich an den anderen Teil des Wals her macht und leise sagt: „Danke Atrano, dass du für mich mit jagst!“

Denn seit einiger Zeit jagt er mehr als er für sich selber braucht. Da er spürt, dass sein Weibchen nicht weit weg sein kann. Nur kann er sie nicht finden. Aus diesem Grund jagt er immer mehr als er für sich braucht.

Er kommt Morgens wieder in die Wohnung und schaut noch eben aus dem Fenster, danach legt er sich hin und gönnt den erschöpften Körper die Ruhe, die dieser braucht. Mit Tränen in den Augen schläft Yami dann auch irgendwann ein.

Yugi kommt an diesem Morgen ganz abgehetzt in der Schule an und legt sich mit Marli an. Was ganz untypisch für Yugi ist. Seine vier Freunde schauen ihn sehr verwundert an. Yugi meckert: „Diese Ziege. Was bildet die sich ein. Lässt die mich einfach nicht durch das Tor und meint auch noch lässig, ich habe zu warten bis sie mit ihren geschwätz fertig ist. Das kann doch nicht wahr sein.“ Und meckert weiter.

Joe lacht laut los und sagte nur noch: „So sind Mädchen halt. Was regst du dich da auf?“

Yugi sauer: „Das ich beinah deswegen zuspät in die Klasse kam und unser Lehrer mal wieder uns strafarbeiten dann lässt. Vielleicht deswegen Joe?“

Joe nickt nur noch, denn das ist ein Grund.

Während sie so jetzt die letzten paar schritt bis zu ihrer Klasse gehen, treffen sie einen Jungen, der Shari anmacht. In dem Moment faucht Shari ihn sehr kalt an: „Ich habe kein Interesse an euch bescheuerten Jungs. Ich bin schon vergeben. Verschwinde!“

Und geht als wenn nichts gewesen währe mit den anderen weiter.

Yugi wundert sich, denn bei ihm hat sie nicht so eine kalte Stimme. Bei jedem anderen Wohl. Hä? Was ist denn jetzt los.

Nach einigen Tagen fragt Yugi vorsichtig: „Ähm, Sharina??“

Shari schaut Yu an und Yu unsicher weiter: „Würdest du mit mir ins Kino gehen, oder mal wo anders?“ Und schaut sie verliebt an.

Shari ruhig, nicht ganz so kalt, wie sonst: „Yugi, ich bin vergeben. Ich habe mein festen Freund schon. Auch wenn er noch nicht hier ist. Aber ich habe einen, denn ich liebe. Und das bist nicht du! Auch wenn du ihm ähnlich siehst. Es tut mir leid für dich. Aber ich kann deine Liebe nicht erwidern. Wir können nur gute Freunde bleiben. Mehr nicht.“

Und schaut Yugi gütig an. Yugi versteht und sagt enttäuscht: „Das ist auch der Grund, wieso diesen anderen Jungen so kalt anfauchtest, oder?“

Shari nickt und sagt ruhig: „Ja, aber auch, weil er nicht mein Typ war. Der war nur drauf aus, mit mir anzugeben. Und auf so was kann ich echt verzeihen.“

Yugi versteht und sagt dann aber noch: „Dann bleiben wir gute Freunde.“ Und lächelt wieder.

Auch Shari lächelt und zwischen ihnen beiden sind die Fronten geklärt.

So vergeht die Zeit und auch Tea freundet sich mit ihr an, zwar nicht sehr gut.

Aber immer hin so, das sie sich verstehen.

Paar Tage weiter ist es so weit, es geht nach Max duel Insel. Yugi und seine Freunde gehen zum Schiff und Tea und Trist schmuggeln sich aufs Deck. Joe bekommt von Yu einen Stern ab, damit er auch da sein kann. Sharina ist nicht dabei, denn sie hat auf solche Spiele keine Lust.

Als alle Teilnehmer auf dem Schiff sind, fährt dieses los. Die Fahrt an sich dauert ein einhalb Tage. Wo auch Yami sich nicht einmal zeigt. Warum auch, Yugi ist nicht in Gefahr, also kann er im Puzzle bleiben. Dort rollt er sich ein und döst vor sich hin.

Die Fahrt geht ruhig von statten. Außer das ein Weevil etwes sehr angab mit sehr neuen Duel Regeln auf dieser Insel. Und Yus Exodias Karten ins Meer warf.

Ansonsten war nicht viel los. Doch, das die einzelnen Duelanten immer wieder Karten am tauschen sind, um ihre Decks zu verbessern. Ansonsten war nichts auffälliges.

So kommen sie an der Insel an, wo sie alle aussteigen. Auch Yugi und seine Freunde verlassen dieses große Schiff.

Sie stellen sich wie alle anderen an die großen Stufen hin und hören diesem Mann oben auf dem Balkon zu. Danach schaut sich Yugi noch mal sein Deck an und befindet es so, wie es ist für gut. Joe tauscht ein paar Karten aus. Einige andere auch, andere wieder nicht.

Dyunica